



Pellinger Höhe

Ausgabe Oktober 2024

Konstituierung des neugewählten Ortsgemeinderates

In dieser Ausgabe:

Titelseite	1
Grußwort des Ortsbürgermeisters	2
Aktuelles aus dem Gemeinderat	3
Aus dem Dorfleben	6
Vereinsnachrichten	7
Pinnwand	13
In eigener Sache	14
Veranstaltungskalender	16
Impressum	16



Am 11. Juli 2024 hat sich der Ortsgemeinderat nach der Kommunalwahl neu konstituiert. Gemäß § 30 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz verpflichtete der noch amtierende Ortsbürgermeister Willems sodann die anwesenden Ratsmitglieder namens der Gemeinde durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Anschließend ernannte er den unmittelbar von den Bürgerinnen und Bürgern gewählten ehrenamtlichen Ortsbürgermeister Andreas Steier zum Ehrenbeamten. Er trug hierzu den Text der Ernennungsurkunde vor, fertigte sie aus und händigte diese an den Nachfolger aus. Weiterhin wurde Andreas Steier vereidigt und in sein Amt eingeführt.

Danach wurden die beiden Beigeordneten vom Rat gewählt und aufgrund der anstehenden Aufgaben mit dem Kita-Neubau die Hauptsatzung des Ortsgemeinderates um einen weiteren Beigeordneten ergänzt. Als 1. Beigeordneter wurde Jan Sokolowski und als Beigeordneter Harald Willems im Amt mit 16 Ja-Stimmen einstimmig am 11. Juli wieder gewählt und für weitere fünf Jahre im Amt ernannt. In der nachfolgenden Gemeinderatssitzung am 18. September 2024 wurde dann Wolfgang Willems als weiterer Beigeordneter mit einer Gegenstimme gewählt und neu ins Amt eingeführt.

Damit ist die Gemeindespitze der Ortsgemeinde Pellingerring gut für die vielfältigen Aufgaben aufgestellt und hat bereits mit der Arbeit begonnen.

Unser Dank gilt aber auch den scheidenden Ratsmitgliedern Edith Schmidt (20 Jahre), Gabriele Thelen (15 Jahre) und Dr. Sebastian Hodapp (5 Jahre) für Ihre geleistete Arbeit.

Besuchen Sie
uns auf unserer
Website unter:

www.pellingen.de

Grußwort des Ortsbürgermeisters



Liebe Pellinger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es freut mich, Sie hiermit zum ersten Mal als neugewählter Ortsbürgermeister in der „Pellinger Höhe“ begrüßen zu dürfen. Zuerste möchte ich mich dabei für das große Vertrauen bedanken, welches Sie mir bei der vergangenen Kommunalwahl entgegen gebracht haben. Dies ist für mich zugleich Anerkennung meines bisherigen Engagements für die Gesellschaft, aber mehr noch Ansporn unser Dorf und unsere Gemeinschaft auch in eine gute und nachhaltige Zukunft zu führen.

Die Ortsgemeinde Pellinger hat in den letzten Jahrzehnten eine enorme Entwicklung durchlaufen, die uns von einer landwirtschaftlich geprägten Gemeinde an einer Bundesstrasse zu einer beliebten Wohngemeinde im Umfeld von Trier heranwachsen ließ. Dieser Wandel bewirkt allerdings auch neue Herausforderungen an die örtliche Infrastruktur, an den gesellschaftlichen Zusammenhalt und an die Umwelt vor Ort. Diesen möchte ich mich als Ortsbürgermeister, gemeinsam mit meinen Beigeordneten und dem Ortsgemeinderat stellen und im Sinne der Menschen vor Ort gut entwickeln.

Als Pellinger Jung und Kenner der örtlichen Geschichte weiß ich aus der Vergangenheit, dass durch den guten Zusammenhalt im Gemeinderat, das große Engagement den örtlichen Vereinen und durch die recht große ehrenamtliche Bereitschaft von Ihnen in der Vergangenheit so manche Dinge erst erreicht werden konnte. Hieran möchte ich gerne anknüpfen und unterstützen, wobei mir dabei auch das persönliche Gespräch gerade nach der Corona-Zeit wichtig ist.

Viele Dinge sind bereits in der letzten Legislatur auf den Weg gebracht worden und warten jetzt auf die Umsetzung. Dazu zähle ich sowohl die vom Gesetzgeber vorgegebenen Pflichtaufgaben, wie den Kita-Neubau, aber auch die für unsere dörfliche Entwicklung wichtigen Aufgaben zum Erhalt der existierenden Infrastruktur und die kleinen Dinge, die das Leben im Dorf ausmachen. Als erfahrener Kommunalpolitiker, weiss ich aber leider auch, dass ich dabei nicht auf eine angemessene Finanzausstattung zurückgreifen kann. Von daher finde ich es gut, dass wir uns im Gemeindevorstand breiter aufgestellt haben, um die Ausgaben z. B. beim Kitabau unter Kontrolle zu halten, die im Sommer begonnene Vermarktung der Baugrundstücke im „Südlich Lafeld“, aber auch den vielfältigen wichtigen anderen Dinge des örtlichen Miteinanders gerecht zu werden.

In diesem Sinne stehe ich für Anfragen und Anregungen unter der email andreas.steier@konz.de oder vor Ort jederzeit bereit und freue ich mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Andreas Steier

-Ortsbürgermeister-

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 11. Juli 2024

Neben den auf der Titelseite genannten Konstituierung des Ortsgemeinderates standen noch folgende Dinge auf der Tagesordnung:

Wahl des Vergabegremiums:

Das Vergabegremium nach § 2 Abs. 2 der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Pellinger wird wie folgt besetzt bzw. folgende Personen werden als Mitglieder oder Stellvertreter gewählt:

lfd.Nr.	Partei	Mitglied	Stellvertreter
1	CDU	Wolfgang Willems	Horst Hoffmann
2	CDU	Marcel Dawen	Beate Lauer
3	FWG	Winfried Müller	Ariane Leis
4	SPD	Julia Michels	Selina Michels

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

Aufhebung des Beschlusses zur Auftragsvergabe "Herstellung einer Gabionenwand"

Ortsbürgermeister Steier informierte den Rat den nachfolgenden Sachverhalt:

In der Sitzung vom 07. Mai 2024 wurde die Auftragsvergabe zur Herstellung einer Gabionenwand auf dem Friedhof in Pellinger als Abgrenzung des Rasenurnengrabfeldes an die Fa. Wacht irrtümlicherweise beschlossen. Der Beschluss ist aufgrund seiner Höhe größer 3.000,00 € netto aus vergaberechtlichen Gründen aufzuheben. In der Sitzung vom 27. Februar 2024 wurde bereits ein Grundsatzbeschluss über die Herstellung der Gabionenwand gefasst. Die Verwaltung wird nun eine vergaberechtliche Ausschreibung angehen. Aus der Mitte des Rates wurde angemerkt, dass die Ausschreibung zeitnah erfolgen soll.

Beschluss:

„Der Ortsgemeinderat stimmt der Aufhebung des Beschlusses zur Auftragsvergabe der Herstellung einer Gabionenwand aus vergaberechtlichen Gründen zu.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

Gespräch mit Ortsvereinen

Aus den Feierlichkeiten der 1050-Jahr-Feier steht noch ein Geldbetrag zur Verfügung. Dieser solle den Ortsvereinen zugutekommen. Seitens eines Ratsmitgliedes wurde vorgeschlagen, zunächst ein Gespräch mit den Vereinen zu suchen, um zu entscheiden, was mit dem Geld passiert.

Der Ortsbürgermeister Andreas Steier nahm den Hinweis gerne auf und verwies darauf, dass er diesen Punkt bei einem gemeinsamen Treffen zur Aussprache mit den Vertretern der Vereine im Herbst zur Absprache des Vereinskaltenders aufnehmen möchte.

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 11. Juli 2024

Neben der auf der Titelseite genannten Wahl eines weiteren Beigeordneten standen noch folgende Dinge auf der Tagesordnung:

Bildung der Ausschüsse:

Der Rechnungsprüfungsausschuss nach § 3 der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Pellinger wird wie folgt besetzt bzw. folgende Personen werden als Mitglieder oder Stellvertreter gewählt:

Rechnungsprüfungsausschuss (nur Ratsmitglieder):

lfd.Nr.	Partei	Mitglied	Stellvertreter
1	SPD/CDU (Losentscheid entfällt; CDU überlässt Sitz der SPD-Fraktion)	Alexandra Apel-Kuchenbrandt	Selina Michels
2	CDU	Horst Hoffmann	Beate Lauer
3	FWG Pellingen	Ariane Leis	Dirk Reinert

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

Bauausschuss:

lfd.Nr.	Partei	Mitglied	Stellvertreter
1	SPD	Julia Michels	Herbert Müller
2	CDU	Rainer Jakobs	Nicole Scherer
3	CDU	Bruno Müller	Wolfgang Willems
4	CDU	Beate Lauer	Sven Schettgen
5	CDU	Bernd Schettgen	Jörg Dawen
6	FWG Pellingen	Winfried Müller	Dirk Reinert
7	FWG Pellingen	Frank Ruffra	Walter Michels, Steinstraße

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

Widmung von Straßen, Wegen und Plätzen in der Ortsgemeinde Pellingen

Straßen sowie Parkplätze, Fußwege und Spielplätze sind zu widmen, um ihnen einen öffentlichen Zweck zu zuweisen. Dies gibt Privatpersonen das Recht der Nutzung. In Pellingen waren noch Widmungen offen. Der Ortsbürgermeister verwies dabei auf vier wesentliche Punkte im vorgestellten Plan:

- Die Ortsdurchfahrt der B268 wurde gem. Beschlusslage im Ortsgemeinderat von Trier kommend auf der Höhe der Einfahrten zu den Neubaugebieten „Am Höthkopf“ und „Südlich Lafeld“, sowie von Zerf kommend auf der Höhe der Insel beim Fußweg aus der Konstantinstraße festgelegt.
- Der Dorfplatz wurde als Freizeitfläche und lediglich die Teilfläche der 4 Parkbuchten entlang der Waldstraße als Parkfläche gewidmet.
- Vor dem Feuerwehrgerätehaus wurde lediglich die existierende Parkfläche als solche gewidmet.
- Die Spielplätze in der Waldstraße und in der Brückenstraße wurden als solche gewidmet.

Nach kurzer Beratung wurde der Plan einstimmig verabschiedet.

Stromlieferung für den kommunalen Strombedarf in der Ortsgemeinde Pellingen**Sachverhalt:**

Die bestehenden Stromlieferverträge einschließlich der für die Straßenbeleuchtung laufen noch bis zum 31. Dezember 2025. Der Gt-Service hat nun mit Schreiben vom 23. April 2024 den Dauerauftrag zur Durchführung von Bündelausschreibungen Strom gekündigt.

Mit Gründung der Verbandsgemeindewerke AÖR ergibt sich nun die Möglichkeit, sich dem Bilanzkreis für die Stromlieferung anzuschließen. Aktuell erweist sich das Angebot des Bilanzkreises als preiswerter.

Beschluss:

„Der Ortsgemeinderat Pellingen beschließt sich dem Bilanzkreis der Verbandsgemeindewerke AÖR anzuschließen und stimmt den Vertragsdaten zu.“

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

Auftragsvergabe "Herstellung einer Gabionenwand"

Zwischenzeitlich wurde die in der Sitzung am 11. Juli 2024 aufgehoben Auftragsvergabe für die Gabionenwand ausgeschrieben. Günstigster Anbieter war die Firma Wacht. Die Auftragssumme beträgt insgesamt 7.192,61 € (netto).

Der Ortsgemeinderat beschließt die Auftragsvergabe an die Firma Wacht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

Festsetzung der Ablösebestimmungen für die Ablösung der Erschließungsbeiträge der Fremdanlieger für das Baugebiet „Südlich Lafeld“, Pellingen

In Anlehnung an den Beschluss des Ortsgemeinderats Pellingen vom 07. Mai 2024 soll auch den „privaten“ Grundstückseigentümern, die über eine Erschließungsanlage der Erschließungseinheit „Südlich Lafeld“ erschlossen und erschließungsbeitragspflichtig sind, die Möglichkeit eröffnet werden, den Erschließungsbeitrag vorzeitig abzulösen. Mit den betroffenen Grundstückseigentümern wurden verwaltungsseitig bereits Gespräche geführt und die Grundstückseigentümer wurden über die beitragsrechtliche Situation informiert.

Beschluss:

Gemäß § 127 BauGB i.V.m. der Erschließungsbeitragssatzung bietet die Ortsgemeinde Pellingen den privaten Grundstückseigentümern, die über die Erschließungseinheit „Südlich Lafeld“ erschlossen und erschließungsbeitragspflichtig sind, an.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

Brennholz Saison 2024/2025

Das Forstamt Saarburg hat mit Schreiben vom 22. August 2024 über die Verkaufsabwicklung von Brennholz für die Saison 2024/2025 informiert.

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

- 1) Der Ortsgemeinderat beschließt, sich den von Landesforsten festgesetzten Mindestbrennholzpreisen anzuschließen:
Laubhartholz (Buche, Eiche, Birke i.d.R. gemischt): 73,00 €/Fm
Weichhölzer (Weide, Linde, Erle): 60,00 €/Fm
Nadelholz: 53,00 €/Fm
- 2) Der Ortsgemeinderat beschließt, sich der festgelegten Höchstbestellmenge von 10 Festmeter je Haushalt anzuschließen. Im Einzelfall können Mehrmengen bei ausreichender Verfügbarkeit bereitgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

Zuschuss zur Wiederbewaldung durch Pflanzung

Herr Revierförster Maas hat für die Ortsgemeinde Pellingen einen Antrag auf Förderung der Forstwirtschaft hier „Gewährung einer Zuwendung für die Wiederherstellung von Waldökosystemen – Wiederbewaldung durch Pflanzung“ bei der Zentralstelle der Forstverwaltung in Neustadt/Weinstraße gestellt. Für Pellingen ist ein Betrag von 9.000,00 € beantragt worden. Mit einer Bewilligung des Betrages ist zu rechnen, da der Antrag frühzeitig gestellt wurde. Die Förderung wird erst im nächsten Haushalt relevant.

Die Freigabe des Antrages erfolgte durch Herrn Bürgermeister Steier am 23. August 2024

Überarbeitung der Homepage der Ortsgemeinde Pellingen

Zur Verbesserung der digitalen Präsenz der Ortsgemeinde Pellingen ist die Überarbeitung der Homepage dringend notwendig. Hierfür ist geplant, einen Medienexperten kurzfristig und befristet für ein Jahr anzustellen, der die Homepage neugestaltet und anschließend bis zum Ende der Vertragsdauer pflegt. Die Umsetzung soll zum 01. Oktober 2024 beginnen, da auch die Vermarktung der Baugrundstücke über die Homepage erfolgen soll. Im Haushaltsjahr 2024 stehen keine Mittel für die Durchführung der Arbeiten zur Verfügung. Zur Finanzierung der Maßnahme ist für das Haushaltsjahr 2024 eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 3000,00 € in der Öffentlichkeitsarbeit (1113-563600) erforderlich. Nach Erläuterung des Sachverhaltes begrüßte der Rat die Abstimmung durch den Ortsbürgermeister und stimmte dieser Maßnahme zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmigkeit

(Text: Andreas Steier)

Aus dem Dorfleben...

KiTa erfolgreich beim Fußballturnier der Vorschulkinder

In diesem Jahr nahm die KiTa Antoniuszwerge das erste Mal am KiTa-gGmbH-Fußballturnier der Vorschulkinder in Konz Kommlingen teil. Hier traten 12 Mannschaften aus dem Raum Konz gegeneinander an. Bei Temperaturen um die 30 Grad war es eine Herausforderung, auf dem Kunstrasenplatz einen kühlen Kopf zu behalten. Dank Pavillons und ausreichend Verpflegung, blieb die Truppe guter Stimmung und konnte ein Spiel nach dem anderen für sich gewinnen. Nach einem torreichen Halbfinalspiel reichte es im Finale trotz der Anfeuerungen der Auswechselspieler und Erzieher schließlich nicht mehr zum Sieg. So erreichten die Spieler und Spielerinnen unserer KiTa verdient einen genialen **zweiten Platz** und sie konnten einen tollen Pokal mit nach Hause nehmen.

Wir sind sehr stolz auf unsere Schlaubis und wünschen ihnen alles Gute in der Schule!

(Text, Bild: Vera Schuh)



Weihnachtsmarkt für einen guten Zweck!

Auch im letzten Jahr konnten wir wieder unsere selbstgemachten Produkte auf dem Pellinger Weihnachtsmarkt anbieten. Durch den Verkauf von Plätzchen, Likören, Marmeladen und kreativen Dekorationen konnten wir diesmal eine stolze Summe von **4.500,00 €** für soziale Projekte sammeln.

Je **1.000,00 €** spendeten wir wieder an Jessi, die junge Polizistin, um sie weiterhin bei ihren Therapien nach dem Reitunfall zu unterstützen und an Annas Verein e.V. für das Projekt *Papillon*, zur Unterstützung der Kinder krebskranker Eltern. In diesem Jahr haben wir zusätzlich **1.500,00 €** an den Verein „Viele Hände für die Hoffnung e.V.“ gespendet. Der Verein besteht aus vielen freiwilligen Helfern, die unter anderem Hilfsgüter und humanitäre Hilfe in die Kriegsgebiete der Ukraine senden und dort den Menschen persönlich vor Ort beistehen.



Weitere **1.000,00 €** konnten wir der Familie von Sven in Hontheim spenden. Sven erkrankte kurz nach seiner Hochzeit an einem Aneurysma und ist auf Grund dessen auf intensive Pflege angewiesen. Mit dem Geld konnten wir seine Frau und die gemeinsame Tochter finanziell in dieser schwierigen Situation unterstützen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns in Form von ihren Einkäufen bei uns unterstützt haben. Durch Euch stand uns eine so hohe Summe zum Spenden zur Verfügung und wir konnten den Leuten eine Freude machen.

(Text, Bilder: Anna-Lena Mich)

Vereinsnachrichten

25 Jahre Partnerschaft mit Bretenière

Die Partnerschaft mit Bretenière wurde im Jahr 1998 in Pellingen unterzeichnet und 1999 in Bretenière. Nachdem letztes Jahr in Pellingen das 25-jährige Jubiläum gefeiert wurde, wurde es in diesem Jahr in Bretenière gefeiert.

Am 7. und 8. September 2024 wurde mit einer überschaubaren Delegation das Fest in Bretenière besucht. Der Wettergott spielte weitestgehend mit. Nur am Samstagabend erinnerte er nochmals an die verregnete Situation die 1999 bei der Unterzeichnung der Partnerschaft auch samstags vorherrschte. So war es auch möglich, dass nach dem Eintreffen bei den Gastfamilien und einen kleinen Austausch mit diesen, ein Turnier aus Cornhole und Boule durchgeführt werden konnte. In gemischten Teams hatte man sichtlich viel Spaß die Säckchen auf und unter das Brett sowie die eigenen Kugeln möglichst nahe an die Markierung zu bringen. Mit dem Eintreffen des Regens und Gewitters war man im Anschluss im Gemeindehaus beim gemeinsamen Festakt. Nach den Reden zum Jubiläum der beiden Bürgermeister und der Vorsitzenden der jeweiligen Freundschaftskreise, wurden Geschenke überreicht. Die Gemeinde Pellingen erhielt aus Bretenière einen großen Textildruck mit Fotos aus den 25 Jahren der gemeinsamen Treffen, die mittig mit den Wappen der beiden Gemeinden sowie dem europäischen Sternenkrans versehen sind. Der restliche Abend wurde gemeinsam bei einem tollen Buffet mit regionalen burgundischen Speisen und Getränken ausklingen gelassen.



Am Sonntag ging es schon früh los nach Dijon. Zunächst schlenderte man durch die malerischen Straßen im Stadtzentrum von Dijon entlang des Eulenkundweg. Zur Übersicht von Dijon wurde der Tour Philip le Bon (Turm Philip des Guten) bestiegen. Von der Aussichtsplattform in 52 m Höhe war ein sehr schöner Rundblick über Dijon und die Region möglich. Im Museum, das im Palast der Herzöge untergebracht ist, wurde eine Auswahl an Themen vorgestellt, die leider aufgrund der zeitlichen Situation nur eingeschränkt war. Beide Attraktionen wurden von einem ortskundigen Führer umfangreich vorgestellt und erläutert. Diese wurden auf Deutsch übersetzt bzw. direkt in Deutsch vorgenommen. Nach so vielen Informationen und Impressionen wurde nach der Rückankunft in Bretenière nochmals zusammen gegessen und etwas getrunken. Gegen 15 Uhr war es dann leider so weit, dass die Rückreise angetreten werden musste. Mit der Ankunft in Pellingen gingen alle sehr zufrieden wieder nach Hause.

Zusammenfassend kann berichtet werden, dass die Feierlichkeiten und auch die Gespräche, sowie das Rahmenprogramm ein wirklich sehr schönes Wochenende in der Partnergemeinde gebildet haben. Es wäre umso mehr wünschenswert, wenn die Teilnahme von Pellingern bei den nächsten Treffen in unserem Ort und auch in Bretenière mit einer höheren Anzahl umgesetzt werden könnte. Ganz unter dem Motto: „Vive Bretenière, Vive Pellingen, Vive l'Europe“ (Es lebe Bretenière, es lebe Pellingen, es lebe Europa).

(Text, Bilder: Edgar Lauer)



Feuerwehr Pellingen feiert 95-jähriges Bestehen

Bei schönstem Sommerwetter konnten Wehrführer Dieter Schellen, sein Stellvertreter Christian Willger und der 1. Vorsitzender des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Pellingen Philipp Stüber ihre Gäste am 31. August und 01. September 2024 recht herzlich begrüßen. Der Samstagabend startete ganz im Zeichen der Feuerwehr, es standen Beförderungen und Ehrungen an. Der oberste Chef der Feuerwehren im Landkreis Trier-Saarburg der Brand und Katastrophenschutzinspekteur Thorsten Petry war der Einladung der Pellinger Feuerwehrkameraden gefolgt. Seitens der Behördenleitung konnten Guido Wacht, 1. Beigeordneter der Verbandsgemeinde Konz, Wehrleiter Mario Gaspar, und dessen Stellvertreter Ralf Kieslich begrüßt werden und sie nahmen anschließend die Beförderungen vor.

Befördert wurden aufgrund absolvierter Lehrgänge und besonderer Leistung in der Feuerwehr Leon Faber, David Kömmlinger, Tobias Lauer, Simon Lauer, Jannik Willems, Nicolas Willems, Louis Willger vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann. Christian Willger erhielt die Beförderung vom Hauptfeuerwehrmann zum Löschmeister. Jürgen Ganser wurde an diesem Abend mit dem silbernen Feuerwehrereichen für 25 Jahre aktiver Dienst in der Feuerwehr ausgezeichnet, da er am Verbandsgemeindefeuerwehrtag in Oberemmel nicht anwesend sein konnte, an dem bereits Marco Ludwig für 25 Jahre treuer Dienst die Auszeichnung erhalten hatte. Anwesend an diesem Abend war auch Ortsbürgermeister Andreas Steier, der den Beförderten und Geehrten ebenfalls gratulierte und begeistert war, so viele junge Menschen zu sehen, die den Dienst an der Allgemeinheit verrichten. Philipp Stüber konnte noch einige Vereinsvorsitzende begrüßen, die ebenfalls den Floriansjünger zum Jubiläum gratulierten. Für musikalische Unterhaltung an diesem Abend sorgte DJ JAKE.



Sonntags begann der Tag mit dem traditionellen Frühschoppen, an dem einige Feuerwehren anwesend waren. Im Anschluss des Mittagessens startete das Programm. Nach der Begrüßung der Gäste, mit Kaffee und Kuchen, Kinderschminken und für die kleinen Gäste stand eine Hüpfburg bereit. Durch die kurzfristige Absage des Tanzes der KITA „Antoniuszwerge“ entstand Mitte der Woche eine Lücke im Programm. Nach Anfrage bei der Karnevalsgesellschaft „Pellinger Kräascherten“ und der Trainerin Michaela Pütz, konnte die Mittlere Garde einen wunderschönen Tanz den wenigen Gästen aus Pellingen und Umgebung darbringen. Dem Trainerteam und der Garde wurde mit viel Applaus und kleinen Geschenken für die kurzatmige Darbietung gedankt. Gegen 16 Uhr verfolgten die Gäste das Stühle auf dem Festplatz aufgestellt wurden, so dass sich ein nächster Programmpunkt ankündigte. Die Winzer-

kapelle Oberemmel unterhielt das Publikum mit einer 25 personenstarken Besetzung und zweistündigem musikalischem Programm. Dieses unterhaltsame Programm erhielt nach jeder Darbietung den verdienten Applaus. Die Floriansjünger dankten allen Helfern und Gäste für ihre Unterstützung an den Festtagen, und ließen den Tag in gemütlicher Atmosphäre ausklingen.

(Text: Dieter Schellen, Bilder: Freiwillige Feuerwehr Pellingen)

Rehkitzrettung in der Region – ein ehrenamtliches Projekt mit großem Erfolg

In der Gemeinde Pellingen wurde 2024 ein tolles Projekt ins Leben gerufen: Der gemeinnützige Verein „Kitzrettung Pellingen e.V.“ setzt modernste Technologie ein, um in der Wiesenmahd zwischen Anfang Mai und Ende Juni Rehkitze und andere Jungtiere vor dem Tod oder schweren Verletzungen durch die Mähwerke zu bewahren. Rehkitze haben die Angewohnheit, sich bei Gefahr flach auf den Boden zu drücken, was sie unsichtbar für Landwirte und deren Maschinen macht – eine verhängnisvolle Eigenschaft in der Erntezeit. Aber auch viele weitere Lebewesen wie zum Beispiel Junghasen oder Bodenbrüter verstecken sich im hohen Gras und schweben somit in Gefahr.

„Unser Ziel ist es, so viele Kitze wie möglich vor dem Tod durch Erntemaschinen zu retten“, so der Vereinsvorsitzende Robert Weiser. „Durch unsere Einsätze schützen wir nicht nur die Tiere, sondern tragen auch zur Sicherheit der Landwirte bei, die so unbeschwerter und effizienter arbeiten können.“ Der außergewöhnliche Erfolg des Vereins wäre ohne den Einsatz moderner Technologie nicht denkbar. Da die Jungtiere keinen eigenen Geruch verströmen, um keine Raubtiere anzulocken, ist die Suche zu Fuß selbst mit gut ausgebildeten Jagdhunden oft ein Glücksspiel. Daher hat sich der Verein auf die Suche per Wärmebilddrohnen spezialisiert. Diese ermöglichen es, selbst in dicht bewachsenen Feldern die versteckten Kitze aufzuspüren. Sie sind mit hochsensiblen Wärmebildkameras ausgestattet, die die Körperwärme der Tiere erfassen und sie so eindeutig lokalisieren können.

Da es im Sommer oft schon früh zu warm ist, um die Wärmesignaturen auf den von der Sonne aufgeheizten Stücken eindeutig zu erkennen, müssen die freiwilligen Helfer früh raus: Fröhlichmorgens, oft sogar noch vor dem Sonnenaufgang überfliegt das Team die Wiesen. Sobald die Drohne ein Kitz entdeckt hat, gehen Helferinnen und Helfer vom Abflugplatz aus los. Sie tragen Funkgeräte und werden vom Drohnenpiloten zielgenau zu der warmen Stelle im hohen Gras geführt, um das Junge vorsichtig in Sicherheit zu bringen. Dies ist aber nicht immer von Erfolg gekrönt: oft sind die Signaturen auch ein Hase, ein Erdhügel oder aufgeheizte Wildlosung. Die Freiwilligen müssen also gut zu Fuß sein, denn ein Einsatz bedeutet oft mehrere Kilometer Strecke – und das zumeist noch vor dem Frühstück und dem Start des Arbeitstages in ihrem Hauptberuf!

Umso anstrengender wird es, wenn an der entdeckten Stelle wirklich ein Kitz liegt: die Helferinnen und Helfer tragen beim Anfassen der Tiere immer Handschuhe und setzen das Kitz vorsichtig zusammen mit viel Gras in eine spezielle Box, die dann an den Rand der Wiese getragen wird. Dort verweilt das Jungtier bis der Bauer fertig gemäht hat. Nach der Ernte wird das Kitz wieder freigelassen, unversehrt und bereit, sich seiner Mutter anzuschließen. Diese wartet immer in sicherer Entfernung und beobachtet alles. Der Erfolg in dieser Saison spricht für sich: **61 gerettete Kitze und 2 Rotwildkälber** in 343 abgeflogenen Hektar Wiese sind das stolze Resultat der Arbeit der „Kitzrettung Pellingen e.V.“. Jedes gerettete Leben wird gefeiert und gibt den ehrenamtlichen Helfern die Motivation weiterzumachen. Der Verein hat auch weitreichende Pläne für die Zukunft.

„Wir möchten mehr Landwirte über die Vorteile unserer Rettungsaktionen informieren und zum Mitmachen bewegen,“ erklärt Mitgründer Philipp von Wenzlawowicz. „Durch umfassende Aufklärung und Zusammenarbeit können wir hoffentlich noch mehr Kitze retten und die landwirtschaftliche Praxis nachhaltig unterstützen.“ Dank der engagierten Mitglieder von „Kitzrettung Pellingen e.V.“ können 61 kleine Rehe diese Saison in Sicherheit aufwachsen. Ein großartiger Erfolg und ein großartiges Beispiel für modernen Tierschutz. Der Verein freut sich immer über neue Mitglieder. Es gibt die Möglichkeit



aktives Mitglied oder Förderer zu werden. Der Mitgliedsbeitrag beläuft sich auf **25,00 €** im Jahr. Wer Interesse hat, kann sich gerne per E-Mail unter **Kitzrettung_Pellingen@web.de** oder unter **0155-66676974 (Robert Weiser)** melden und erhält den Mitgliedsantrag zum Ausfüllen zurück. Natürlich sind auch Spenden sehr gerne gesehen: allein für die Anschaffung einer dringend benötigten zweiten Drohne belaufen sich die Kosten auf ca. 6.000,00 €.

Unsere Bankverbindung:

Volksbank Trier, IBAN: DE96 5866 0101 0000 8772 40

Vorsitz: Robert Weiser und Philipp Wenzlawowicz

(Text, Bilder: Tina Weiser und Kathrin Schmitz)

Heimatverein Pellingen – Wochenendfahrt nah Kaisersesch

Endlich war es wieder so weit. Nach sechs Jahren konnte der Vorstand des Heimatvereins Pellingen wieder eine Wanderfahrt für seine Mitglieder und Interessierte anbieten.

Am 06. September 2024 startete eine motivierte Gruppe von 27 Teilnehmern in die Wanderfahrt nach Kaisersesch. Nachdem die Zimmer im schönen Hotel "Waldhotel Kurfürst" bezogen wurden, genossen die Teilnehmer in angenehmer Ambiente ein leckeres Abendessen und wurden anschließend von einem Nachtwächter durch die Altstadt von Kaisersesch geführt. Nach einem stärkenden Frühstück ging es am Samstag auf eine sehr schöne und für alle Teilnehmer geeignete Tour durch die schöne Eifelandschaft. Der Abend wurde durch eine gesellige Weinprobe bereichert. Am Sonntag, dem Abreisetag, ging es dann noch in die Moselperle Cochem. Hier konnte die Wandergruppe noch einige Stunden bei bestem Wetter verweilen. Die Resonanz der Teilnehmer sowie des Vorstandes war durchweg positiv.



(Text, Bild: Helma Wingerath)

Hüttenparty meets PUR 2024!



Was für ein Abend. Bereits um 19.00 Uhr eröffneten wir unsere diesjährige Hüttenparty für die ca. 50 Leute, die mit dem Bus aus Pellingen auf dem Weg zu PUR in Losheim waren. Da das Konzert wetterbedingt abgesagt wurde, gab es oben auf der Hütte ein privates PUR-Konzert für alle. Anschließend ging es mit dem normalen Programm weiter. Trotz des Wetters feierten wir zusammen bis in die frühen Morgenstunden. Wir hoffen unsere Gäste hatten genauso viel Spaß wie wir und bedanken uns bei allen Besucherinnen und Besuchern, sowie Helferinnen und Helfer, für diesen unvergesslichen Abend. Bis nächstes Jahr!



(Text: Sophia Mich, Bilder: JGP)

Sonne, Spaß und Lagerfeuer

Mit über 50 Kindern zwischen 8 und 15 Jahren ging es wieder in der ersten Sommerferienwoche mit Gepäcktaschen voller Vorfreude auf ins Zeltlager. Dieses Jahr stand nach langer Zeit wieder der Zeltplatz in Eckfeld auf dem Plan.

In diesem Jahr spielte das Wetter wieder mit und schenkte uns bis auf eine kleine Ausnahme reichlich Sonne. Samstags fand direkt nach der Ankunft nachmittags unsere Lagermesse statt. Am Sonntag ging es in Gruppen aufgeteilt los nach Manderschied. Eine Gruppe lernte im Maar Museum aller Hand über die Vulkane und die anderen erforschten die Manderscheider Niederburg genauer. Das war nicht nur lehrreich, sondern hat auch viel Spaß gemacht. Da das Wetter gut war, ging es Montag und Donnerstag ins Freibad nach Bitburg. Hier konnten die Kids drinnen und draußen planschen.



Anfang der Woche starteten alle Gruppen zur Geländerallye. Sie führte uns mehrere Kilometer durch Wälder rund um die Ortschaften bei Eckfeld und endete zum „Auswärts-Übernachten“ in Gillenfeld im dortigen Gemeindehaus. Mittwochmorgens wanderte dann eine Gruppe zurück ins Lager und die andere machte sich auf den Weg zum Vulkanhof in Gillenfeld, denn hier ging es auf Ziegenwanderung. Jeden Abend beendeten wir den Tag mit einem Lagerfeuer, Liedern und vorlesen der Tagesberichte. Zusätzlich ging es noch auf schaurige Nachtwanderung. Freitags fand ein Lagertag statt, nachdem auch die zweite Gruppe auf Ziegenwanderung war. Eine Lagerolympiade, bei der viele lustige Challenges gespielt wurden und die Vorbereitungen für den letzten Abend standen auf dem Plan. Die diesjährige Lagerdisco stand diesmal unter dem Motto „Neon“ und jedes Zelt präsentierte ihre leuchtend schönen Outfits. Im Anschluss feierten alle zusammen und genossen den letzten Abend. Wir hoffen, dass die Woche allen Kids genauso viel Spaß gemacht hat wie uns und freuen uns schon jetzt auf das nächste Zeltlager 2025!

(Text: Anna-Lena Mich, Bild: Zeltlagerjugend)

Rückblick auf die Jubiläumsfeier der KFG

Die Frauengemeinschaft feierte am 15. Juni 2024 ihr 70-jähriges Bestehen und präsentierte den Gospelchor Free Voices aus Schillingen in der Pellinger Pfarrkirche. Chorleiter Patrick Jungels hatte mit seinen Sängerinnen und Sängern ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Traditionelle Lieder wechselten sich ab mit modernen Gospelsongs und auch ein Lied von Nena wurde vorgetragen. Das stimmungsvolle Arrangement kam in der vollen Kirche super an und es wurde mit geklatscht und gesungen. Das war ein fröhliches und schwungvolles Gotteslob! Im Anschluss traf man sich zu Häppchen, Getränken und guten Gesprächen unterhalb der Kirche. So klang der Abend gemütlich aus. Dank der Spenden der Gäste konnte der Chorauftritt mehr als finanziert werden, sodass wir als Frauengemeinschaft ebenfalls eine Spende zurückerhielten. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Spendenübergabe

Am 09. Juli 2024 war es soweit: die gesammelten Spenden des Vorjahres konnten dem Sozialdienst katholischer Frauen in Trier überreicht werden. Frau Bergmann (Vorstand/Geschäftsführerin der Sozialdienst katholischer Frauen - Annastift Trier gGmbH) nahm den symbolischen Scheck über die stolze Summe von **1.500,00 €** von



unserer Vorsitzenden Birgit Franzen, in Begleitung von Inge Willems entgegen. **1.000,00 €** konnten dank der Spendenbereitschaft der Pellinger und Franzenheimer Bürger während des Lebendigen Adventskalenders 2023 zusammengetragen werden. Diese wurden der Organisation für ihre zahlreichen sozialen Projekte gespendet. Der KFG war es jedoch wichtig, das Mutter-Kind-Heim im Besonderen in den Blick zu nehmen und so spendete sie noch **500,00 €** aus den Einnahmen der beiden Kabarett-Abende mit den Weibsbildern in Franzenheim.



Rückblick auf den märchenhaften Grillnachmittag

Am 14. September begingen wir unseren jährlichen Grillnachmittag einmal ein wenig anders als sonst. Statt einer kurzen Wanderung vor dem Essen, ging es für unsere Frauen diesmal nur ein paar Meter in den Wald hinein. Dort wurden sie in gemütlicher Atmosphäre von Gitta Pelzer, einer Märchenerzählerin, erwartet. In zwei Gruppen hörten wir verschiedene herbstliche Gedichte und Sprüche. Gitta entführte uns natürlich auch in die Welt der bekannten und eher unbekannt Märchen. So hörten wir die Erzählung von Frau Holle und von der blauen Rose, einem chinesischen Märchen. Auch der Spaß durfte beim Märchen-Ratespiel nicht zu kurz kommen. Im Anschluss stärkten sich alle bei Grillgut und Salaten und verbrachten einen schönen Nachmittag zusammen.

(Text: Sophia Mich, Bilder: JGP)

13. Pellinger Weihnachtsmarkt: 30. November und 01. Dezember

Bald ist es wieder so weit. Die Ortsgemeinde und die Interessengemeinschaft Pellinger Weihnachtsmarkt (IGPWM) veranstalten am 1. Adventswochenende (30. November und 01. Dezember 2024) gemeinsam den 13. Pellinger Weihnachtsmarkt auf dem Schulhof der St. Antonius Grundschule.

Wenn auch Du Lust hast, einen Stand an unserem Weihnachtsmarkt zu machen, dann pass jetzt gut auf! In den kommenden Wochen werden alle Einwohner, frühere Standbetreiber, Vereine, Firmen und alle die daran Interesse haben, mit Hilfe eines Informationsflyers und Anmeldebogen über das Anmeldeprocedere informiert. Sollten sonst noch Fragen bestehen, meldet Euch gerne bei uns.

Ansprechpartner der IGPWM: Michelle Stüber

E-Mail: igpwm@gmx.de



An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön, allen Besuchern sowie den Standbetreibern, den Ortsvereinen, den Sponsoren und den zahlreichen und tatkräftigen Helfern, die den Pellinger Weihnachtsmarkt in der Vergangenheit unterstützt haben.

Wir bauen weiterhin auf Eure Unterstützung und Mithilfe. Vielen Dank dafür!

Wir freuen uns über Eure Anfragen und Euer Interesse

**Eure Ortsgemeinde Pellingen
und die Interessengemeinschaft Pellinger Weihnachtsmarkt**



(Text: Anna-Lena Mich)

Pinnwand

Hüttenwart gesucht!

Der Heimatverein Pellingen sucht ab **Januar 2025** einen oder mehrere Hüttenwarte für die Schanzenhütte Pellingen.

Folgende Aufgaben fallen an:

- Vereinbarung/Absprache der Vermietungstermine (per Mail oder telefonisch)
- Verträge für Mieter ausfüllen und aushändigen
- Miete und Kautionsentgegennahme
- Schlüsselübergabe zu Beginn des Mietzeitraumes
- Endkontrolle, Schlüsselerücknahme und ggf. Rückzahlung der Kautions zum Ende des Mietzeitraumes.

Für die Aufgaben wird eine Aufwandsentschädigung geleistet.

Bei Interesse oder Fragen gerne bei **Helma Wingerath** melden:

Telefon: 0176/62215186 oder E-Mail: helma-wingerath@gmx.de



♥ KRABELGRUPPE FRANZENHEIM ♥

MITTWOCHS
9:15 - 10:15
10:30 - 11:30
15 - 16 UHR

STEFFI 0172 687 486 4
ANGIE 0162 936 759 7

Illustration of three children playing with a toy car.



KINDERTURNEN FRANZENHEIM

MONTAGS

16 - 17 UHR (3 - 5 JAHRE)
17:15 - 18:15 UHR (5 - 7 JAHRE)

Anmeldung
Steffi 0172 687 4864
oder
Kerstin 01577 3533 873

Illustration of children playing in a park with a sun, clouds, and flowers.



AC Graureiher 1991 e.V.

FISCHESEN

Gaststätte Thiel in Pellingen

Samstag, 26.10.2024 ab 18.00 Uhr

***Gebackene Rotaugen (solange
Vorrat reicht) 7,00 EUR/Portion***

***Geräucherte oder gebackene
Forellen 7,00 EUR/Stück
(alles auch zum Mitnehmen)***

Wir freuen uns auf Euch!

AC Graureiher 1991 e.V.

In eigener Sache

Herbst-/Winterzeit ist Fütterzeit. Hier ein kleines Rezept für Vogelfutter selbst herzustellen:

- Kokosfett
- Vogelfutter (z. B. Sonnenblumenkerne)
- Plätzchenformen
- Paketschnur
- Zahnstocher
- Schere



Als Erstes Kokosfett in eine Schüssel gegeben und für ca. eine Minute in der Mikrowelle oder im Wasserbad erwärmen. Am besten Alufolie oder Backpapier unter die Formen legen, weil ein wenig Kokosfett herauslaufen kann. Die Masse dann in die Formen geben. Nicht zu viel Vogelfutter nehmen, sonst wird es später bröselig. Zum Aufhängen einen Zahnstocher in die Masse drücken. Nun alles gut aushärten lassen (einfach über Nacht stehen lassen). Danach das Vogelfutter vorsichtig aus den Förmchen nehmen. Anschließend durch das Loch die Paketschnur befestigen und raus damit! Viel Spaß beim Nachmachen.

(Quelle: DIY Vogelfutter Knödel mit Plätzchenformen einfach selber machen (diycarinnen.de))

Zum Ausmalen, viel Spaß!



www.malvorlagen-bilder.de

(Quelle: www.malvorlagen-bilder.de)

Veranstaltungskalender der Gemeinde Pellingen für das Jahr 2024

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort
26.10.2024	Traditionelles Fischessen, A.C. Graureiher	Gasthaus Thiel Pellingen
10.11.2024	Martinsumzug Ortsgemeinde u. Jugendgruppe Pellingen	Pfarrkirche St. Antonius u. Ortsgemeinde Pellingen
17.11.2024	Gedenkfeier zum Volkstrauertag, Ortsgemeinde	Kriegerdenkmal
30.11. – 01.12.2024	13. Pellinger Weihnachtsmarkt (1. Adventswochenende)	Schulhof Pellingen
01. – 24.12.2024	Lebendiger Adventskalender, Katholische Frauengemeinschaft	Stationen folgen
08.12.2024, 15.00 Uhr	Adventsfeier für Pellinger Senioren, Ortsgemeinde	Gaststätte Thiel
24.12.2024	Wir warten aufs Christkind, Jugendgruppe Pellingen	Jugendraum

Impressum

Mitteilungsblatt der Ortsgemeinde Pellingen
Verantwortlich: Andreas Steier, Ortsbürgermeister
Mobil: 0160 94778272
Email: andreas.steier@konz.de

Erscheinungsweise:
4 Ausgaben im Jahr
Die nächste Ausgabe erscheint im Dezember 2024.
Redaktionsschluss: 03.12.2024

Alle Texte bitte an: redaktion-pellingen@web.de

Redaktion:
Jana Müller und Maren Steier
0173 8861991
0176 30476782

Layout und Korrektur:
Jana Müller und Maren Steier

Druck:
Schmekies Medien und Druckerei, Konz